

Porsche-Junioren Ghiretti und Oeverhaus mit umfangreichem Rennprogramm

31/03/2025 Die Porsche-Junioren Alessandro Ghiretti und Theo Oeverhaus blicken einer kurzweiligen Saison entgegen: Die beiden von Porsche Motorsport geförderten Nachwuchsfahrer treten 2025 sowohl im internationalen Porsche Mobil 1 Supercup als auch bei den acht Rennwochenenden des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland an. Insgesamt stehen für die beiden jeweils 24 Starts mit dem Porsche 911 GT3 Cup auf dem Programm.

Der Porsche Mobil 1 Supercup findet auch 2025 im Rahmenprogramm von acht europäischen Formel-1-Läufen statt. Als Spitzen-Championat im Kreis der weltweit stattfindenden Porsche Markenpokale dient der Supercup traditionell als Ausbildungsplattform für die Junioren. Vier der 16 Rennen des Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland verteilen sich auf zwei Veranstaltungswochenenden mit der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC, bevor der deutsche Markenpokal sechsmal gemeinsam mit der DTM gastiert. Insgesamt gehen die Porsche-Junioren so auf zwölf verschiedenen Strecken in acht europäischen Ländern an den Start.

Beide haben Teile ihres Saisonauftakts bereits erfolgreich absolviert. Alessandro Ghiretti durfte im Vorfeld des Formel-1-Rennens in Melbourne als Gastfahrer am Porsche Paynter Dixon Carrera Cup Australia teilnehmen. Der Franzose fuhr einen Laufsieg und zwei Top-7-Platzierungen mit dem Team EMA Motorsport heraus. Theo Oeverhaus war mit Proton Huber Competition in der Porsche Sprint Challenge Southern Europe aktiv. In Barcelona hat der Deutsche einen Sieg sowie einen zweiten Rang errungen. Zur weiteren Vorbereitung wird Oeverhaus auf dem spanischen Grand-Prix-Kurs auch den ersten Lauf des Porsche Carrera Cup France mit dem Team Martinet by Alméras bestreiten.

Nach zwei Carrera Cup-Titeln peilt Ghiretti weitere Erfolge an

Alessandro Ghiretti wird beide Serien für das französische Team Schumacher CLRT fahren. Der 23-Jährige hat mit der Mannschaft des Rennprofis Côme Ledogar in der Saison 2024 den Porsche Carrera Cup France gewonnen. Parallel dazu konnte der Franzose mit dem Team Jebsen auch den Porsche Carrera Cup Asia für sich entscheiden. In der Endabrechnung der Supercup-Fahrerwertung belegte Ghiretti Rang fünf. 2025 startet er in sein zweites Jahr im Porsche-Junior-Programm.

„In meiner zweiten Saison als Porsche-Junior will ich tolle Resultate abliefern und erneut um Siege und Titel kämpfen“, so Ghiretti. „Zusammen mit Schumacher CLRT bestreite ich in diesem Jahr mit dem Porsche Mobil 1 Supercup und dem Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland ein Doppelprogramm, über das ich wirklich happy bin. Ich kenne die Mannschaft gut, 2024 haben wir den Porsche Carrera Cup France gewonnen. Jetzt können wir uns einer neuen Aufgabe stellen. Zusammen mit dem Team bin ich bereit für diese Herausforderung.“

Auch der neue Porsche-Junior setzt sich ehrgeizige Ziele

Theo Oeverhaus ist bereits der 32. Porsche-Junior in der Geschichte dieses Förderprogramms. In puncto Team fährt er 2025 zweigleisig: Im Porsche Mobil 1 Supercup tritt der 20-jährige Osnabrücker mit Proton Huber Competition an, den Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland bestreitet er – wie in den beiden Vorjahren – wieder für Bonk Motorsport. In der deutschen Serie hatte er 2023 als bester Neueinsteiger den Rookie-Titel gewonnen. Seine zweite Saison in dem hart umkämpften Markenpokal konnte er auf Rang drei abschließen. Zeitgleich führte ihn sein Einsteigerjahr im Supercup auf den elften Meisterschaftsplatz und Rang vier in der Rookie-Wertung.

„In meiner ersten Saison als Porsche-Junior möchte ich sowohl den Porsche Mobil 1 Supercup als auch den Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland mindestens auf Platz drei beenden – auch wenn das eigentliche Ziel natürlich jeweils der Titel ist“, setzt sich Oeverhaus ehrgeizige Ziele. „Ich bin mega happy, die Saison als Porsche-Junior bestreiten zu dürfen, und freue mich auf die gemeinsame Zeit mit unserem Fahrer-Coach Sascha Maassen sowie ganz generell auf die Unterstützung durch Porsche auch abseits der Strecke. Ich hoffe, dass ich dadurch noch mehr aus mir herausholen kann.“

Erfolgsmodell Porsche-Junior-Förderung

Das Junior-Programm zählt zu den zentralen Bestandteilen der Motorsport-Pyramide des Stuttgarter Sportwagenherstellers. Seit 1997 unterstützt Porsche Motorsport hoch talentierte Nachwuchsfahrer und führt sie aktuell durch ein Förderpaket von jeweils bis zu 225.000 Euro an die weltweite Spitze heran. Umfangreiche Coachings und Schulungen in den Bereichen Fahrdynamik, Mentaler Arbeit, Ernährung, Fitness und Medienarbeit runden das Programm ab.

Mit großem Erfolg, wie die jüngsten Beispiele zeigen: Julien Andlauer, Porsche Junior der Jahre 2018 und 2019, ist mit Beginn der aktuellen Saison neu in den Werksfahrerkader aufgestiegen. Der Franzose pilotiert 2025 einen der Porsche 963 in der Topklasse der FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft WEC. Auch Andlauers Teamkollegen Michael Christensen aus Dänemark (2012 – 2013), Mathieu Jaminet aus Frankreich (2016) und der Australier Matt Campbell (2017) entstammen dem Förderschema von Porsche. Laurin Heinrich – Porsche-Junior des Jahres 2022 – hat in der vergangenen Saison den GTD Pro-Titel der IMSA WeatherTech Sportwagen-Meisterschaft gewonnen. Der Rennwagen des Deutschen: der „Rexy" genannte 911 GT3 R von AO Racing.

Insgesamt vereinen die bisherigen Porsche-Junioren zehn Gesamtsiege und über 50 Klassenerfolge bei den 24-Stunden-Rennen in Le Mans und Daytona sowie beim 12-Stunden-Klassiker in Sebring auf sich. Hinzu kommen 17 erste Plätze in der Gesamtwertung des 24-Stunden-Rennens auf dem Nürburgring und 20 Titel in der American Le Mans Series (ALMS).

Porsche-Junioren-Rennprogramm 2025

Datum	Rennstrecke/Serie	Meisterschaft
4. – 6. April	Barcelona (ESP), ELMS, FIA WEC	PCC France
18. – 20. April	Imola (ITA), FIA WEC	PSCC Deutschland
8. – 10. Mai	Spa-Francorchamps (BEL), FIA WEC	PSCC Deutschland
16. – 18. Mai	Imola (ITA), FIA Formel-1-WM	PMSC
22. – 25. Mai	Monte Carlo (MCO), FIA Formel-1-WM	PMSC
30. Mai – 1. Juni	Barcelona (ESP), FIA Formel-1-WM	PMSC
6. – 8. Juni	Zandvoort (NLD), DTM	PSCC Deutschland

27. – 29. Juni	Spielberg (AUT), FIA Formel-1-WM	PMSC
4. – 6. Juli	Norisring Nürnberg (DEU), DTM	PSCC Deutschland
25. – 27. Juli	Spa-Francor. (BEL), FIA Formel-1-WM	PMSC
1. – 3. August	Budapest (HUN), FIA Formel-1-WM	PMSC
8. – 10. August	Nürburgring (DEU), DTM	PSCC Deutschland
22. – 24. August	Sachsenring (DEU), DTM	PSCC Deutschland
29. – 31. August	Zandvoort (NLD), FIA Formel-1-WM	PMSC
5. – 7. September	Monza (ITA), FIA Formel-1-WM	PMSC
12. – 14. Sept.	Zandvoort, Spielberg (AUT), DTM	PSCC Deutschland
3. – 5. Oktober	Hockenheimring (DEU), DTM	PSCC Deutschland

PCC = Porsche Carrera Cup PSCC = Porsche Sixt Carrera Cup Deutschland PMSC = Porsche Mobil 1 Supercup

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2025/motorsport/porsche-junioren-2025-ghiretti-oeverhaus-39033.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ad1888e4-29a6-486a-83fb-3ffdc3195fdb.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart